

Presseinformation

Mit den ÖBB 20 Mal beruflich die Erde umrundet

MitarbeiterInnen des Höchster Beschlägeherstellers Blum und der Vorarlberger Gebietskrankenkasse setzen bei ihren Dienstreisen auf die Bahn und damit auf die Umwelt. Gemeinsam haben sie so 138.000 Kilogramm CO₂ eingespart. Dafür wurden sie jetzt von den ÖBB ausgezeichnet.

(Bregenz 12.04.2018) – Wer als Unternehmen umweltfreundlich mit den ÖBB unterwegs ist, reist nicht nur sicher und bequem, sondern tut gleichzeitig auch der Umwelt etwas Gutes. Denn jeder gefahrene Kilometer auf der Schiene statt auf der Straße bedeutet weniger schädlichen CO₂-Ausstoß. Das Vorarlberger Unternehmen Blum mit seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie die Bediensteten der Vorarlberger Gebietskrankenkasse (VGKK) sind seit Jahren schon fleißig mit den ÖBB in ganz Österreich unterwegs. Im vergangenen Jahr haben Blum-Mitarbeiter bei Dienstreisen über 558.000 Kilometer und jene der VGKK fast 256.000 umweltfreundlich mit den Zügen der ÖBB zurückgelegt. Damit haben sie umgerechnet insgesamt 20 Mal die Erde im Zug umrundet.

Durch die umweltfreundlichen Reisen mit der Bahn statt mit Pkw konnten die MitarbeiterInnen von Blum 94.500 Kilogramm CO₂ einsparen und die MitarbeiterInnen der VGKK 43.300 Kilogramm, insgesamt also rund 138.000 Kilogramm. Dafür überreichten die ÖBB kürzlich auf der „Schau“, der Frühjahrsmesse Dornbirn eine Urkunde mit einem großen Dankeschön für die Treue zur ÖBB: „Wenn Firmen pro Jahr über 814.000 Kilometer mit den ÖBB unterwegs sind, dann kommt unser Produkt bei den Kunden gut an. Ein großes Dankeschön an Blum und die Vorarlberger Gebietskrankenkasse, die so stark auf den öffentlichen Verkehr setzen“, betonte ÖBB-Regionalmanager Gerhard Mayer bei der Verleihung.

Rückfragehinweis:

Dr. Christoph Gasser-Mair
ÖBB-Holding AG, Konzernkommunikation & Public Affairs
Pressesprecher Tirol und Vorarlberg
Telefon: +43 664 84 17 208
christoph.gasser-mair@oebb.at
www.oebb.at